

Pressemitteilung vom 08.12.2025

## **Meisterwerk über Liebe, Leben und Verlust im Pariser Künstlermilieu**

**Mit „La Bohème“ von Giacomo Puccini bringt das Theater Plauen-Zwickau eine der beliebtesten Opern - in der Inszenierung von Dirk Löschner - auf die Bühne. Premiere ist am 10. Januar im Vogtlandtheater Plauen.**

Mit dem zeitlosen Sujet der armen Künstler und schwierigen, aber leidenschaftlichen Liebschaften hat Giacomo Puccini mit seiner Oper „La Bohème“ einen wahren Operndauerbrenner erschaffen. Seine Musik ist durch ton- und klangmalerische Effekte greifbar. Zudem verwendet er eine sensible Klangsprache, die die Stimmung der Geschichte berührend einfängt.

In einer Künstler-WG werden eigentlich die Vorzüge der Freiheit und des ungezwungenen Lebensgefühls der Bohème ausgelebt, wäre da nicht diese eisige Kälte des Pariser Winters. Sie zwingt den Dichter Rodolfo sein Manuskript im Ofen zu verbrennen, um wenigstens für einen kleinen Moment Wärme zu spüren. Als der Mitbewohner und Musiker Schaunard zur Tür hineinplatzt, prahlt er mit seinem kurzzeitig verdienten Geld und den verschwenderischen Einkäufen. Diese materiellen Dinge rücken sofort für Rodolfo in den Hintergrund, als er die Nachbarin Mimì kennenlernt und sich in sie verliebt. In vier Szenen hielt Henri Murger das Pariser Künstlerleben im Quartier Latin Mitte des 19. Jahrhunderts fest und veröffentlichte dazu die Feuilletonerzählungen »Scènes de la vie de bohème«. Sie erzählen die Geschichte von befreundeten Künstlern und beleuchten deren Alltag und Liebesbeziehungen. Letztere sind geprägt von Eifersucht, die zu mehreren Auseinandersetzungen führt – und schließlich auch zur Trennung von Rodolfo und Mimì. Dabei verlässt Rodolfo Mimì aus Angst, sich nicht angemessen um ihre schwere Krankheit kümmern zu können. Am Ende führt Mimìs Krankheit alle wieder zusammen. Die Freunde wollen ihr helfen, doch es ist zu spät. Mimì stirbt.

Die Oper wird in Szene gesetzt von Dirk Löschner. Es musizieren die Olara-Schumann-Philharmoniker unter der Leitung von GMD Leo Siberski. Die Mimì wird gesungen von Christina Maria Gass, ihr Rodolfo wird von Wonjong Lee gegeben. In italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln. Karten gibt es online oder an den Theaterkassen.

### **Premiere**

**Sa, 10. Jan, 19:30 Uhr**

Vogtlandtheater Plauen

### **weitere Vorstellungen:**

Sa, 17. Jan, 19:30 Uhr  
Fr, 6. Feb, 19:30 Uhr  
Sa, 7. März, 19:30 Uhr  
So, 19. April, 18:00 Uhr

Einführung jeweils eine halbe Stunde vor Vorstellungsbeginn.

**Kartentelefon** [03741] 2813-4847/-4848

**E-Mail** [service-plauen@theater-plauen-zwickau.de](mailto:service-plauen@theater-plauen-zwickau.de)